

Spielbank Wiesbaden: Showdown um Mitternacht!

Wiesbaden, den 11.07.07. Das Rookie-Turnier am gestrigen Dienstagabend endete pünktlich zur Geisterstunde. Und auch beim allerletzten Spiel bestätigte sich der Tagestrend, wonach ganz im Gegensatz zum Montagsturnier am gestrigen Abend die Asse bzw. das As eine relativ sichere Bank darstellten. Letzte Hand: Herr Chivu 9-2 und Herr Santelmann A-9. Der Flop bringt D-6-4, der Turn A und der River 3. Diese finale Entscheidung zugunsten von Herrn Santelmann bewirkte eine deutlich hörbaren Erleichterung bei seinem Fanclub, für den die ganze Angelegenheit offensichtlich weitaus aufregender gewesen war, als für den strahlenden Sieger selbst, der seinen Erfolg zumindest äußerlich relativ gelassen zur Kenntnis nahm.

Das Turnier verlief in der Anfangsphase ziemlich moderat und deutlich zurückhaltender als sonst. Auch die so genannten Rookies spielen mittlerweile sehr solide und eher konservativ. Risikoreiche und unüberlegte Moves sind die absolute Ausnahme. So ging der erste Tisch erst nach über einer Stunde „broken“. Sehr bemerkenswert, wenn man sich die ersten Rookie-Turniere von vor einem Jahr in Erinnerung ruft.

Nach der Pause und der damit einhergehenden Limit-Steigerung ging es allerdings dann Schlag auf Schlag, Seat-open im Minutentakt! Ganz ungewöhnlich: Fünf Unglückliche erwischte es in dieser Phase fast zeitgleich an drei Tischen. Erst als der Final-Table in Sichtweite rückte, wurde das Tempo wieder schleppender. Allein um den 11. Platz wurde fast eine halbe Stunde lang gerungen.

Dann war es aber schließlich soweit: Final-Table! Jeder Finalist hatte mindestens einen Supporter, der spätere Sieger sogar drei! Ist diese Art der mentalen Unterstützung vielleicht der Schlüssel zum Sieg?

Über einen anderen Trend ist Pokercchef Ralf Albert allerdings mehr als betrübt: In letzter Zeit spielen kaum noch Frauen bei den Turnieren. Hatten die Damen in der Vergangenheit doch bewiesen, dass das vermeintlich schwache Geschlecht auch starkes Poker spielen kann. Wollen sie jetzt das Pokerfeld kampflos den Herren überlassen? Oder ist das nur die Ruhe vor dem Sturm? Daher an dieser Stelle ein energischer Aufruf: Auf geht's Ladies, ab ins Casino Wiesbaden und den Herren gezeigt, wie die Asse gespielt werden!!!

